



ROLL OVER
OBERÖSTERREICH
 Vre-841

AM PULS DER ZEIT

www.roll-over-ooe.at
info@roll-over-ooe.at

Urlaub- & Freizeitgestaltung für Menschen mit Handicap
 Verein zur Förderung der Freizeitaktivitäten behinderter Menschen



UNABHÄNGIG - KRITISCH - GEMEINNÜTZIG
 WER KÄMPFT, KANN VERLIEREN - WER NICHT KÄMPFT, HAT SCHON VERLOREN!

Name des Prüfers:

Andreas Schölmberger

Prüfdatum:

18. April 2008

Name & Ort der Ausstellung:

Österreichisches Papiermachermuseum

Anschrift des Veranstaltungsortes / Kontakt

Straße/Nr.: Museumsplatz 1
 PLZ: 4662
 Ort: Steyermühl
 Telefon: +43 (0) 7613 / 39 51
 Fax: +43 (0) 7613 / 8834
 E-Mail: papier.druck@aon.at
 Homepage: www.papiermuseum.at



Öffnungszeiten:

Ganzjahresbetrieb:

Sommersperre:

Datum:

von

bis

Wintersperre:

Datum:

von 30. Oktober

bis 1. April



Montag

von

Uhr bis

Uhr

Letzter Einlass:

Uhr



Dienstag

von 10:00

Uhr bis

16:00

Letzter Einlass:

15:30



Mittwoch

von 10:00

Uhr bis

16:00

Letzter Einlass:

15:30



Donnerstag

von 10:00

Uhr bis

16:00

Letzter Einlass:

15:30



Freitag

von 10:00

Uhr bis

16:00

Letzter Einlass:

15:30



Samstag

von 10:00

Uhr bis

16:00

Letzter Einlass:

15:30



Sonntag

von 10:00

Uhr bis

16:00

Letzter Einlass:

15:30



Feiertag

von 10:00

Uhr bis

16:00

Letzter Einlass:

15:30

Bemerkungen:

Während der Winterpause sind jederzeit Führungen gegen Voranmeldung für Gruppen möglich.

Auf Anfrage gibt es auch spezielle Führungen für Menschen mit Handicap (auch für Sehbehinderte und Mentalbehinderte).

Eintritt:

| Vollzahler | Ermäßigt | Schüler im Klassenverband | Familie mit OÖ Familienkarte | Familie ohne OÖ Familienkarte | Führung | Führung im Klassenverband |
|------------|----------|---------------------------|------------------------------|-------------------------------|---------|---------------------------|
| 6,00 | 4,00 | 2,00 | 11,00 | 14,00 | 2,00 | 2,00 |

Sonstige Kosten:

Zahlungsmöglichkeiten ✓

| | | | |
|--|---|--|---|
| Bankomat <input type="checkbox"/> | Kreditkarte <input type="checkbox"/> | QuickCard <input type="checkbox"/> | Barzahlung <input checked="" type="checkbox"/> |
| AMERICAN EXPRESS <input type="checkbox"/> | DINERS CLUB <input type="checkbox"/> | MASTERCARD EUROCARD <input type="checkbox"/> | VISA <input type="checkbox"/> |

Gesprochene Sprachen bei Führungen:

| | | | | | | |
|--|---|--|--|---|---|---------------------------------------|
| Deutsch <input checked="" type="checkbox"/> | Englisch <input checked="" type="checkbox"/> | Französisch <input checked="" type="checkbox"/> | Italienisch <input checked="" type="checkbox"/> | Kroatisch <input type="checkbox"/> | Portugiesisch <input type="checkbox"/> | Spanisch <input type="checkbox"/> |
| Tschechisch <input type="checkbox"/> | Russisch <input checked="" type="checkbox"/> | Holländisch <input checked="" type="checkbox"/> | Schwedisch <input checked="" type="checkbox"/> | Griechisch <input checked="" type="checkbox"/> | Gebärden <input type="checkbox"/> | Sonstiges <input type="checkbox"/> |

Begleitperson/en für Rollstuhlfahrer

erforderlich - Anzahl: _____ nicht erforderlich

Hunde erlaubt Partnerhunde Erlaubt Blindenhunde erlaubt

Bemerkungen / Fotos:

Außerhalb der Öffnungszeiten gegen Voranmeldung geöffnet.

Anmeldung:

Österreichisches Papiermacher-Museum

Museumsplatz 1 - 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 (0)7613-3951 - Fax: +43 (0)7613-8834 - e-mail: papier.druck@aon.at

FÜHRUNGEN gegen Voranmeldung

(Führungen durch das Papiermachermuseum, das Druckereimuseum und das Feuerwehrmuseum sind möglich; Altersgerechte Vermittlungsprogramme für Schüler von 6 bis 12 Jahre und 12 bis 18 Jahre)

Vermittlungsprogramm - Kreativworkshop PROBIER PAPIER: Schwerpunkt liegt auf dem kreativen

Handschnöpfen von Papier, kurze kindergerechte Museumsführung

HANDSCHÖPFEN pro Person € 5,00

DRUCKEN pro Person € 1,50

VORFÜHRUNG

der Robert'schen Papiermaschine

der Demonstrationspapiermaschine

der Druckmaschinen

gegen Voranmeldung möglich



Prüfbefund

ZEICHENERKLÄRUNG

 entspricht der Ö-Norm

 entspricht nicht der Ö-Norm

 gibt es nicht

- Behindertenparkplätze vorhanden: Anzahl 2 (am Ende des Parkplatzes hinter dem Gebäude)
- Behindertenparkplatz/plätze entsprechen der Ö-Norm B1600: **JA**
- Außenanlagen mit dem Rollstuhl gut befahrbar:
- Mindestens ein Zugang zum Haupteingang ist stufenlos:
- Rampe vorhanden (120cm Breite [Wenderampe 150cm] - 6% Längsgefälle - Handlauf): tatsächliche Maße: 10-15% - aber sehr KURZ - max. 1,5 Meter
- Eingangstürbreite von 90cm: tatsächliche Breite:
- Drehtüren (Karusselltüren) & Drehkreuze barrierefrei umfahrbar:
- Garderobenhaken in 85-120cm Höhe: tatsächliche Höhe:
- Taktils Leitsystem zur Kassa:
- Hinweisschilder & Orientierungsschilder gut leserlich:
- Mindestens eine Kassa mit induktiver Höranlage vorhanden & gekennzeichnet:
- Mindestens ein Kassa nach Ö-Norm B1600 für Rollstuhlfahrer (Pulthöhe 85cm): tats. Höhe: 91cm
- Lift oder Aufstiegshilfe nach Ö-Norm B1600 vorhanden: Treppenraupe (siehe Foto)
- Innentüren min. 80cm Breite: tatsächliche Breite:
- Anzahl der für den Rollstuhlfahrer/in erreichbaren Ausstellungsräume: fast alle
- Ausstellungsräume mit taktilm Leitsystem ausgestattet:
- Ausstellung mit akkustischen Hörhilfen ausgestattet:
- Ausstellung blend & schattenfrei beleuchtet:
- Geräte zur Selbstbedienung vom Rollstuhl aus bedienbar:
- Objekte in der Ausstellung mit Hinweisschilder in Brailleschrift beschrieben:
- Hinweisschilder bei den Objekten gut leserlich:
- Behindertentoilette nach Ö-Norm B1600 vorhanden:
- Buffet oder Restaurant für Rollstuhlfahrer/innen erreichbar:
- Buffet oder Restaurant - Tische (70cm) unterfahrbar: tatsächliche Höhe
- Buffet oder Restaurant - Selbstbedienungsbereich nach Ö-Norm B 1600:
- Buffet oder Restaurant - Speisekarte gut lesbar:



ROLL OVER
OBERÖSTERREICH
Vre-841

AM PULS DER ZEIT

www.roll-over-ooe.at
info@roll-over-ooe.at

Urlaub- & Freizeitgestaltung für Menschen mit Handicap
Verein zur Förderung der Freizeitaktivitäten behinderter Menschen



UNABHÄNGIG - KRITISCH - GEMEINNÜTZIG
WER KÄMPFT, KANN VERLIEREN - WER NICHT KÄMPFT, HAT SCHON VERLOREN!

Bemerkungen / Fotos:



Treppenraupe wie sie im Museum verwendet wird.



Behindertentoilette - Veranstaltungssaal



BH-WCMuseum



Bodenmarkierung

Das neue Zeitalter

Die dramatisch gestiegene Nachfrage nach Papier verbunden mit Personalproblemen (Streiks) bewegten Nicolas-Louis Robert 1799 zur Entwicklung einer maschinellen Fertigung. Die rasante Weiterentwicklung dieser Maschine führte in Verbindung mit neuen Verfahrenstechniken zur Gründung und Errichtung neuer Fabriken. Die Produktions- und Organisationsstrukturen änderten sich. Die Papiermühlen waren zum Sterben verurteilt. Das Zeitalter der industriellen Papiererzeugung war angebrochen.

Mit der Entdeckung des Holzes als neuer Rohstoff für Papier stand der Massenproduktion gegen Ende des 19. Jahrhunderts nichts mehr im Weg.

So erforderte die wirtschaftliche Entwicklung der Papierfabrik Steyrmühl in den Jahren bis zur Jahrhundertwende eine gewaltige Betriebsweiterung und somit auch einen hohen Bedarf an Arbeitskräften. Dieser Bedarf wurde großteils durch Zuwanderung gedeckt. Parallel dazu wurde die Infrastruktur (z.B. Wohnungen, Gesundheitswesen) für den Betriebsstandort Steyrmühl ausgebaut. Auch innerhalb der Arbeiterschaft wurden Schritte unternommen, Einrichtungen zur Verbesserung der sozialen Verhältnisse zu erreichen der selber zu schaffen.

Beschreibung - Hinweistafel im Museum